

## PRESSEINFORMATION 4

Dürer-Stadt Nürnberg 2010

**„Nürnberg liest Dürers Briefe“  
Aufruf zur Lese-Aktion am 18. Oktober 2010**

Während seiner zweiten Italienreise von 1505 bis 1507 schrieb Albrecht Dürer zehn Briefe an seinen Freund und Förderer Willibald Pirckheimer. Der berühmte Nürnberger Humanist hatte Dürer finanziell unterstützt und ihn gebeten, zahlreiche, in Nürnberg schwer erhältliche Waren in Venedig einzukaufen.

Albrecht Dürer thematisiert in den Briefen aus Venedig seine Eindrücke über Italiener und Deutsche, er schreibt von seinen endlosen „Shopping-Touren“ für Willibald Pirckheimer und reflektiert die eigene Arbeit.

Erhalten sind auch die Briefe an den Frankfurter Kaufmann und Ratsherrn Jakob Heller, für den Dürer 1508 den „Heller-Altar“ schuf – und ihn immer wieder mit finanziellen Nachforderungen konfrontierte. Dieser heute nicht mehr erhaltene Altar wurde vor allem durch seine Vorstudien berühmt: Eine davon war die Zeichnung mit den berühmten „Betenden Händen“.

Anlässlich der Neueröffnung des Graphischen Kabinetts im 3. Obergeschoss des Albrecht-Dürer-Hauses werden einige Briefe Dürers in der dort präsentierten Ausstellung „Netzwerk Dürer“ (31.10.2010 bis 31.1.2011) im Original zu sehen sein, die heute der Stadtbibliothek Nürnberg aufbewahrt werden. Da Dürers Briefe aufgrund vergangener Sprachgewohnheiten für heutige Leser oft nicht leicht zu erfassen sind, wurden sie in eine „lesbare Sprache“ übertragen und thematisch in einzelne Passagen aufgeteilt. Die interessantesten Briefstellen werden in einer Medienstation vorgestellt.



## **Lese-Aktion am Montag, 18. Oktober 2010, 10-19 Uhr Aufruf an Nürnberger Bürgerinnen und Bürger**

Am Montag, 18. Oktober 2010, findet im Albrecht-Dürer-Haus eine Lese-Aktion zum Mitmachen statt, für die das Kulturreferat und die *museen der stadt nürnberg* Nürnberger Bürgerinnen und Bürger gewinnen möchten.

Die Medienwerkstatt Franken e.V. wird die Lesung ausgewählter Briefpassagen filmen und für die Ausstellung in einer eigenen Multi-Media-Anwendung aufbereiten. Der Besucher kann dort per Touch-Screen sein Lieblingsthema wählen und erfährt, was Dürer über Italiener und Deutsche dachte, wie er seine Kunst reflektierte, welche Sorgen seine Familie bereitete und wie entnervt der Künstler bisweilen von den „Shopping-Aufträgen“ seines Freundes Pirckheimer war.

Eine Auswahl der Beiträge soll zudem ins Internet auf die Dürer-Websites des Kulturreferats ([www.duerer.nuernberg](http://www.duerer.nuernberg)) oder in Angebote wie z.B. youtube unter dem Thema „Dürerstadt Nürnberg“ gestellt werden.

### **Wer kann an der Lese-Aktion mitmachen? Wie funktioniert das?**

Mitmachen kann jeder! Das Kulturreferat und das Dürer-Haus freuen sich auf Kinder, Jugendliche und Erwachsene, auf fränkischen (und jeden anderen) Zungenschlag, Dürer-Fans und Dürer-Neulinge, alteingesessene und zugereiste Nürnbergerinnen und Nürnberger!

- Termin:** Montag, 18. Oktober 2010, 10-19 Uhr  
**Ort:** Albrecht-Dürer-Haus, Albrecht-Dürer-Straße 39, 90403 Nürnberg  
**Teilnahme:** Ca. 15 Personen können gefilmt werden.  
Die Aufnahmen dauern ca. 30 Minuten.  
Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung nötig!  
Jeder Teilnehmer erhält die Passagen, die er vorlesen soll, vorab zugesandt.

Interessenten sollten sich **bis spätestens 4. Oktober 2010** – bitte nur per Mail – beim Kulturreferat der Stadt Nürnberg anmelden:

Mail: [kulturreferat@stadt.nuernberg.de](mailto:kulturreferat@stadt.nuernberg.de).

Bei der Anmeldung sind folgende Angaben notwendig:

- Email-Adresse und Telefonnummer für Rückfragen
- Alter und Geschlecht
- Wann könnten Sie am Montag, den 18.10.2010 vorlesen – bitte genaue Zeiten angeben
- Ihr Einverständnis, den Film der Medienwerkstatt Franken e.V. für die Ausstellung und im Internet (ohne Namensnennung) zu veröffentlichen
- Gerne erfahren wir mehr über die Beweggründe zur Teilnahme und aus welchem Berufszweig die Interessenten kommen.

**Wir danken unseren Förderern...**

- Albrecht-Dürer-Haus-Stiftung Nürnberg e.V.
- Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg
- Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern
- Stiftung Niedersachsen
- AFAG Messen und Ausstellungen GmbH Nürnberg

**... unseren Kooperationspartnern...**

- Kulturgeschichtliches Museum Osnabrück/ Dr. Konrad Liebmann  
Stiftung in der Stiftung Niedersachsen
- Stadtbibliothek Nürnberg
- Staatsarchiv Nürnberg
- Germanisches Nationalmuseum Nürnberg

**... und den beteiligten Firmen**

- Marius Schreyer Design, Nürnberg
- zur.gestaltung, Nürnberg
- bauer & bauer medienbüro, Nürnberg
- Medienwerkstatt Franken e.V.

**Rückfragen für die Presse:**

Weitere Informationen erhalten Sie im Kulturreferat der Stadt Nürnberg, Annekatrin Fries, Tel. (0911) 231-2369 (Infos zum Dürer-Schwerpunkt 2010 allgemein, Aufruf zur Lese-Aktion) oder bei den *museen der stadt nürnberg*, Albrecht-Dürer-Haus, Dr. Thomas Schauerte, Tel. (0911) 231-2271 (Infos zur Ausstellung „Netzwerk Dürer“, Neueinrichtung des Graphischen Kabinetts).

[www.duerer.nuernberg.de](http://www.duerer.nuernberg.de)